

# Stiftungstag mit Bundesministerin Renate Schmidt

Erstmals wird Salzgitterpreis für Bürgerengagement verliehen – Erlös des Abends für Kinderuniversität

**SALZGITTER-BAD.** Die Bürgerstiftung Salzgitter veranstaltet am Mittwoch, 16. Juni, ihren mittlerweile zur festen Einrichtung gewordenen Stiftungstag. Als Rednerin konnte diesmal die Bundesministerin für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, Renate Schmidt, gewonnen werden.

Sie wird über die Schwerpunkte ihrer politischen Arbeit und über die Bedeutung des Bürgerengagements für das öffentliche Gemeinwesen referieren. Die Veranstaltung findet im „Hotel Ratskeller“ in Salzgitter-Bad von 18.30 Uhr an statt. Die Teilnahme ist für alle interessierten Bürger möglich, allerdings wird pro Person eine Spende in Höhe von 100 Euro

erwartet. Der Erlös aus der Veranstaltung soll der Kinderuniversität Salzgitter zugute kommen, die mittlerweile auch überregional einen hervorragenden Ruf genießt. Zur Finanzierung des leiblichen Wohls bemüht sich die Stiftung wieder um einen Sponsor.

Der Vorstandsvorsitzende der Bürgerstiftung, Oberbürgermeister Helmut Knebel, hofft auch diesmal auf eine rege Beteiligung von engagierten Bürgern und Bürgerinnen. Der Stiftungstag 2003 mit dem niedersächsischen Ministerpräsidenten Christian Wulff wurde von 150 Teilnehmern besucht und führte zu Spenden in Höhe von 15 000 Euro.

Die Bürgerstiftung Salzgitter wird

in der Veranstaltung die Projekte und Organisationen vorstellen, die in diesem Jahr eine Förderung aus den Zinserträgen der Stiftung erhalten werden.

Erstmalig wird auch der neue Salzgitterpreis für Bürgerengagement in Höhe von 2000 Euro verliehen. „Mit diesem Preis“, so hofft Knebel, „kann die Bürgerstiftung das heute immer wichtiger werdende Bürgerengagement öffentlich würdigen und nachhaltig stärken.“

Anmeldungen zum Stiftungstag: Bürgerstiftung Salzgitter, Joachim-Campe-Straße 6-8, 38226 Salzgitter, Telefon: 05341-839-3595, Telefax: 05341-839-4981, E-Mail-Adresse [horst.baier@stadt.salzgitter.de](mailto:horst.baier@stadt.salzgitter.de)



Bundesfamilienministerin Renate Schmidt. Foto: Tim Brakemeier/dpa